



Protokoll
der 1. ordentlichen Sitzung
der Fachhochschulvertretung
der FH St. Pölten

im Studienjahr 2020/2021

St. Pölten, am 12.11.2020

Datum: 12.11.2020
Ort der Sitzung: MS-Teams
Beginn der Sitzung: 18:35 Uhr
Ende der Sitzung: 00:46 Uhr

Tagesordnung

Nr.	Thema	EinbringerIn
1	Begrüßung	FHV
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung	FHV
3	Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	FHV
4	Wahl der Schriftführer*in	FHV
5	Genehmigung der Tagesordnung	FHV
6	Genehmigung des letzten Protokolls	FHV
7	Finanzielle Angelegenheiten a) Antrag – Paul Lackner i) Antrag Änderung des AE-Schemas bzgl. Kollegiumsmitgliedern ii) Antrag über die Erstellung von zukünftigen Verträgen b) Gegenantrag – Clemens Jung i) Gegenantrag AE-Schema c) Antrag – Clemens Jung i) Antrag AE-Schema rückwirkend ii) Antrag remote Prüfungskits d) Beauftragung der Wirtschaftsprüfung e) Änderung des JVA	FHV

8	<p>Satzungsangelegenheiten</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Antrag – Kristina Kern <ul style="list-style-type: none"> i) Antrag zur Abänderung der JGV-RL b) Antrag – Paul Lackner <ul style="list-style-type: none"> i) Antrag Änderung des Sitzungsortes ii) Antrag über Klarstellung der Veröffentlichung der Sitzungseinladung iii) Antrag über Nutzung eines Tools zur Abhaltung geheimer Wahlen c) Beschluss der Finanzrichtlinie d) Aktualisierung der STV-RL e) Antrag – Benjamin Zilles <ul style="list-style-type: none"> i) Liveübertragung von Sitzungen 	FHV
9	<p>Beschluss über Besetzung folgender Personaländerungen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Bestellung stellvertretende Referentin für wirtschaftliche Angelegenheiten b) Bestellung Referent für Bildungspolitik c) DDPT Kurator Felix Justh d) Ernennung Kurator*innen der JGV laut Liste des OrgRef 	FHV
10	Veranstaltungen/Aktionen	FHV
11	Bericht des FHV-Vorsitzes	FHV
12	Bericht der studentischen Kollegiumsmitglieder	FHV
13	Berichte der Referent*innen	FHV
14	Berichte der Studienvertretungen	FHV
15	Berichte der Arbeitsgruppen	FHV

16	Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden a) Antrag – Paul Lackner i) Anfrage zu Discord-Cloudinstanz ii) Antrag über Erweiterung der Mandatsanzahl in der STV DIS iii) Antrag über Internationalisierung der Website der HV iv) Antrag zu Internationalisierung der HV b) Antrag – Clemens Jung i) Powered by ÖH	FHV
17	Allfälliges	FHV

Der FHV-Vorsitz und der* die* Schriftführer*in bestätigen mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit und wahrheitsgemäße Protokollierung mit bestem Wissen und Gewissen der hier beschriebenen Sitzung.

Es wird außerdem festgehalten, dass alle Mitglieder der HV die Möglichkeit hatten, das Protokoll vor Veröffentlichung zu lesen und ggf. Richtigstellungen einzubringen.

FHV-Vorsitz

Schriftführer*in

1. Begrüßung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Es wird einstimmig festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung 14 Tage vor dem Termin ausgesandt wurde und somit ordnungsgemäß erfolgt ist.

3. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Stimmberechtigte Personen der Fachhochschulvertretung

Name	Funktion	Anwesend
Lea Wall	Vorsitzende der FHV	Ja
Lukas Kroisenbrunner	1. stellvertretender Vorsitzender der FHV	Ja
Peter Hackl-Lehner	2. stellvertretender Vorsitzender der FHV	Ja*
Kristina Kern	Mandatarin FHV	Ja
Carola Berger	Mandatarin FHV	Ja
Clemens Jung	Mandatar FHV	Ja
Paul Lackner	Mandatar FHV	Ja
Kathrin Schneller	Mandatarin FHV	Ja
Benjamin Zilles	Mandatar FHV	Ja

*Stimmübertragung an Simon Brandstetter (ab 00:06 Uhr)

Gesamtanzahl der stimmberechtigten Personen: 9

Eine Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mehr als 50% der möglichen Stimmberechtigten (bzw. Stimmen) anwesend sind. Bei 5 Stimmen bzw. ab 5 anwesenden Stimmberechtigten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Es wird festgestellt, dass 9 stimmberechtigte Personen (bzw. Stimmen) anwesend sind und die Beschlussfähigkeit somit gegeben ist.

Außerdem anwesend:

Tobias Wolff, Simon Brandstetter, Eva-Maria Milgotin, Hannah Leimberger, Hannah Berger, Christina Endl, Annika Henschel, Adriana Praxmarer, Julia Teufl, Florian Wachter, Gabriel Bremer, Marlene Michel, Julia Hermann, Armin Kirchknopf, Martin Diesmayr, Timna Langer, Marlene Pirker

4. Wahl der Schriftführer*in

Antrag: Die FHV möge beschließen, dass für die Dauer der Sitzung, Peter Wilfing als Schriftführer eingesetzt wird.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Peter Wilfing wird als Schriftführer einstimmig angenommen/beschlossen.

5. Genehmigung der Tagesordnung

Antrag: Die FHV möge die Reduzierung der Tagesordnung um den Punkt 17. a) ii) „Antrag über Erweiterung der Mandatsanzahl in der STV DIS“, eingebracht von Paul Lackner, beschließen.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

Antrag: Die FHV möge die Integrierung des TO10 („Powered by ÖH“) in TO17, eingebracht von Clemens Jung, beschließen.

Bemerkungen: Wird unter TO17 b) i) geführt.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

Antrag: Die FHV möge die „Änderung des JVA“, eingebracht von Kristine Kern, auf die Tagesordnung setzen.

Bemerkungen: Wird als Ergänzung e) unter dem TO7 geführt.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

6. Genehmigung des letzten Protokolls

Antrag: Die FHV möge das vorliegende Protokoll der letzten 1. außerordentlichen FHV-Sitzung akzeptieren.

Bemerkungen: Gemäß Satzung § 7 Abs. 2: Auf Antrag von zumindest 25 v. H. der Mandatar*innen ist der Modus der Abstimmung zu ändern und ein Antrag offen, geheim oder namentlich abzustimmen. In den folgenden Anträgen wird der Abstimmungsmodus auf offen geändert. Als Methode der Abstimmung wird das Handheben in MS-Teams genutzt. Der geänderte JVA mit der Integrierung des Vorjahres ist nicht im online aufrufbaren Protokoll ersichtlich und wird nachgereicht.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

Dafür: 7

Ergebnis: Das letzte Protokoll der 1. außerordentlichen FHV-Sitzung wird angenommen.

7. Finanzielle Angelegenheiten

a) Antrag – Paul Lackner

- i) Antrag Änderung des AE-Schemas bzgl. Kollegiumsmitgliedern

Gegenantrag: Die FHV möge beschließen, dass studentische Mitglieder im Kollegium der FH St. Pölten weiterhin AE beziehen können, jedoch nur bis zu € 40,- pro Person und Monat. Die FHV möge weiter beschließen, dass studentische Mitglieder in Kollegiums-Ausschüssen mit bis zu € 10,- pro Person und Monat in das AE-Schema aufgenommen werden.

Bemerkungen: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert

werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. In dem Antrag wurde als solche geringfügige Änderung die AE für Kollegiumsmitglieder von 45 € auf 40 € reduziert.

Dagegen: 1

Enthaltungen: 2

Dafür: 6

Ergebnis: Der Gegenantrag wird angenommen/beschlossen.

Zusatzantrag: Die FHV möge beschließen, dass Mandatar*innen gleichgestellt werden mit Kollegiumsmitgliedern und eine Aufwandsentschädigung von 40€/Monat erhalten.

Bemerkungen: Es handelt sich hierbei um einen Zusatzantrag auf einen Gegenantrag. Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. In dem Antrag wurde als solche geringfügige Änderung die AE für Kollegiumsmitglieder von 45 € auf 40 € reduziert.

Dagegen: 1

Enthaltungen: 4

Dafür: 4

Ergebnis: Der Zusatzantrag wird angenommen/beschlossen.

Hauptantrag: Die FHV möge beschließen: In Angleichung an das bestehende System sind die Aufwandsentschädigungen der studentischen Mitglieder des Kollegiums ersatzlos zu streichen.

Bemerkungen: Der Hauptantrag ist, nachdem der Zusatzantrag angenommen worden ist, vom Einbringer zurückgezogen worden. Die Satzung der Hochschulvertretung an der FH St. Pölten sieht keine Regelung vor, dass der Hauptantrag fällt wenn ein Gegenantrag angenommen wurde. Dieser Mangel wird bei der nächsten Sitzung behoben - in dieser Sitzung werden wie in § 8 der Satzung der HV a.d. FH Stp. die Anträge in der vorgesehenen Reihenfolge zur Abstimmung gebracht.

Ergebnis: Der Hauptantrag wird zurückgezogen.

ii) Antrag über die Erstellung von zukünftigen Verträgen

Hauptantrag: Die FHV möge beschließen, dass zukünftige Verträge nur noch unter Zuziehung einer Rechtsanwaltschaft erstellt werden.

Bemerkungen:

Dagegen: 6

Enthaltungen: 2

Dafür: 1

Ergebnis: Der Hauptantrag wird abgelehnt.

Zusatzantrag: Die FHV möge beschließen, dass zukünftige Dienstverträge mit einer voraussichtlichen Laufzeit von mehr wie einem Jahr, nur noch unter Zuziehung eines* einer* Wirtschaftsprüfer*in oder einer Rechtsanwaltschaft erstellt werden.

Bemerkungen: Es handelt sich hierbei um einen Zusatzantrag auf einen Hauptantrag, der gemäß § 8 Absatz 2 der Satzung mündlich während der Sitzung eingebracht wurde. Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Der Zusatzantrag wird erweitert um die Zuziehung eines* einer* Wirtschaftsprüfer*in.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 3

Dafür: 6

Ergebnis: Der Zusatzantrag wird angenommen/beschlossen.

b) Gegenantrag – Clemens Jung

i) Gegenantrag AE-Schema

Bemerkungen: Der Gegenantrag wurde bereits vorab schriftlich eingebracht und deshalb als eigener Agenda Punkt geführt, obwohl es sich um denselben Gegenstand wie 7. a) i) handelt. Die HV ist bemüht in Zukunft die Anträge und Gegenanträge zu einem gemeinsamen TO-Punkt zusammen zu fassen.

19:41 Uhr: Sitzungsunterbrechung bis 19:55 Uhr

c) Antrag – Clemens Jung

i) Antrag AE-Schema rückwirkend

Antrag: Die FHV möge beschließen, dass das zuletzt beschlossene AE-Schema rückwirkend auf das gesamte Wirtschaftsjahr angewandt wird. ¹

(1) In der Sitzung vom 5.9.2020 bzw. wenn in der Sitzung wo dieser Antrag behandelt wird eine Änderung am AE-Schema vorgenommen wurde, dann auch dieses Schema

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Der Antrag wird angenommen/beschlossen.

ii) Antrag remote Prüfungskits

Antrag: Die FHV möge beschließen, dass die „ÖH FHSTP“ sich gegenüber der FH St. Pölten für Raum-Kapazitäten für Remote-Prüfungs-Räume für Studierende einsetzt und ungeachtet des Erfolgs dieses Bestrebens Remote-Prüfungs-Kits anschafft, um diese an Studierende zu verleihen. Hierfür möge die FHV beschließen, dass € 1.100,- für dieses Unterfangen bereit gestellt werden.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

d) Beauftragung der Wirtschaftsprüfung

Antrag: Die FHV möge die Wirtschaftsprüfung Gissauer Höchtl & Wimmer beauftragen.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

e) Änderung des JVA

Antrag: Die FHV möge die Änderungen des JVA beschließen.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

8. Satzungsangelegenheiten

a) Antrag – Kristina Kern

i) Antrag zur Abänderung der JGV-RL

Antrag: Die FHV möge die Richtlinie für Jahrgangsvertreter*innen an folgender Stelle abändern: Streichung des 1. Satzes des § 6 Abs. 1 & Ersetzung durch folgende Formulierung: Die* der* Vorsitzende der FHV ist berechtigt eine*n Kurator*in für diese Vertretung zu ernennen, welche*r aus diesem Jahrgang kommt und auf Empfehlung der STV vorgeschlagen wurde.

Bemerkungen: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Ergänzung der Empfehlung durch STVen und gendern des FHV Vorsitzes.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig mit Zweidrittelmehrheit angenommen/beschlossen.

b) Antrag – Paul Lackner

i) Antrag Änderung des Sitzungsortes

Teilantrag: Die FHV möge § 8 Abs. 2 der Satzung der FHV wie folgt abändern:
Es wird zwischen Präsenz-Sitzungen und virtuellen Sitzungen unterschieden. Präsenz-Sitzungen werden grundsätzlich in den Räumlichkeiten der FH St. Pölten jedoch zwingend im Stadtgebiet von St. Pölten abgehalten. Abweichende Sitzungsorte müssen zu Beginn der jeweiligen Sitzung mit Zweidrittelmehrheit beschlossen werden. Virtuelle Sitzungen können unter Zuhilfenahme digitaler Plattformen unabhängig vom individuellen Aufenthaltsort der Mitglieder der FHV durchgeführt werden.

Bemerkungen: Gemäß § 4 Abs. 3: Anträge können durch die Sitzungsleitung in mehrere Teilanträge geteilt oder zu einem Kombinationsantrag zusammengefasst werden, um sie besser zur Abstimmung bringen zu können. Dies kann nur unter persönlicher Zustimmung des* der* Antragstellers*in erfolgen. Der Antragssteller hat den ursprünglichen Antrag in zwei Teilanträge aufgeteilt. Die Debatte wurde durch einen Formalantrag zur Beendigung der Debatte und Abstimmung zum Gegenstand beendet (Dafür: 4; Enthaltungen: 2; Dagegen: 3). Laut § 7 Abs. 7 benötigen Satzungsänderungen einen Beschluss mit Zweidrittelmehrheit.

Dagegen: 4

Enthaltungen: 3

Dafür: 2

Ergebnis: Der Antrag wird abgelehnt, da keine Zweidrittelmehrheit vorliegt.

Teilantrag: Die FHV möge beschließen: Um die Teilnahmefähigkeit der FHV-Mitglieder zu erhöhen und auch mehr Transparenz für Studierende zu schaffen, kann auch virtuell an Präsenz-Sitzungen teilgenommen werden.

Bemerkungen: Laut § 7 Abs. 7 benötigen Satzungsänderungen einen Beschluss mit Zweidrittelmehrheit.

Dagegen: 3

Enthaltungen: 1

Dafür: 5

Ergebnis: Der Antrag wird abgelehnt, da keine Zweidrittelmehrheit vorliegt.

21:22 Uhr: Sitzungsunterbrechung bis 21:30 Uhr

ii) Antrag über Klarstellung der Veröffentlichung der Sitzungseinladung

Antrag: Die FHV möge § 2 Abs. 7 dahingehend ändern: „Sitzungen der FHV sind grundsätzlich öffentlich, die Möglichkeit der Teilnahme muss spätestens mit Ablauf der Einladungsfrist vor der Sitzung auf der Homepage veröffentlicht werden.“

Bemerkungen: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Abänderung von erster Seite der Website auf Homepage.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig mit Zweidrittelmehrheit angenommen/beschlossen.

iii) Antrag über Nutzung eines Tools zur Abhaltung geheimer Wahlen

Antrag: Die FHV möge § 7 Abs. 5 der Satzung wie folgt abändern: Bei einer geheimen Abstimmung bzw. Wahl wird eine Urne bereitgestellt und die Mandatar*innen erhalten Stimmzettel. Bei virtuellen Sitzungen wird die Wahl unter Aufsicht der Wahlkommission (bspw. über das Evaluierungssystem der FH) abgehalten. Erst, wenn alle Stimmen eingelangt sind, werden die Stimmen ausgezählt und das Ergebnis unmittelbar danach verlautbart.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Der Antrag wird mit Zweidrittelmehrheit angenommen/beschlossen.

c) Beschluss der Finanzrichtlinie

Antrag: Die FHV möge die vorliegende Finanzrichtlinie beschließen.

Bemerkungen: Die Aussendung der Finanzrichtlinie war zu kurzfristig und wird deshalb vertagt. Anpassung auf: Handkasse wird für die Zeit der Veranstaltung plus eine Woche davor und danach geführt. Geringfügige weitere Abänderungen werden vorgenommen.

Ergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen.

Formalantrag: Die FHV möge die Vertagung von TO 8. c) beschließen.

Bemerkungen:

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Formalantrag wird einstimmig angenommen/beschlossen.

d) Aktualisierung der STV-RL

Antrag: Die FHV möge die STV-RL mit der richtigen Zuordnung des Studiengangs BMM bzw. der Umbenennung des Departments digital Business und Innovation beschließen.

Bemerkungen: Dieser Antrag betrifft ergänzend zu einer Satzungsänderung die Zusammenfassung von Studienvertretungen gem. § 19 Absatz 2 HSG.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Der Antrag wird einstimmig mit Zweidrittelmehrheit angenommen/beschlossen.

e) Antrag – Benjamin Zilles

i) Liveübertragung von Sitzungen

Antrag: Die FHV der FH St. Pölten möge beschließen, die Satzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Fachhochschule St. Pölten wie folgt zu ergänzen:
§ 2 Abs. 7 Sitzungen der FHV sind grundsätzlich öffentlich, die Möglichkeit der Teilnahme muss spätestens fünf Werktagen vor der Sitzung auf der Website veröffentlicht werden. Das

Erfordernis der Öffentlichkeit kann dadurch erfüllt sein, dass die Sitzungen in Bild und Ton live auf einer geeigneten öffentlichen Plattform übertragen werden. Zudem möge die FHV den folgenden Absatz ergänzen: § 4 Abs. 5 Von Sitzungen ist grundsätzlich keine Aufzeichnung anzufertigen. Die Liveübertragung von Sitzungen ist von dieser Regelung, ausgenommen, die öffentliche Zurverfügungstellung der Übertragungen nach Abschluss der Sitzungen ist jedoch unzulässig.

Bemerkungen: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Änderung auf Livestream ohne Aufzeichnung.

Dagegen: 3

Enthaltungen: 1

Dafür: 5

Ergebnis: Der Antrag wird abgelehnt, da keine Zweidrittelmehrheit vorliegt.

9. Beschluss über Besetzung folgender Personaländerungen

a) Bestellung stellvertretende Referentin für wirtschaftliche Angelegenheiten

Vorschlag: Stellvertretende Wirtschaftsreferentin

Kandidat*in: Annika Henschel

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

Ergebnis: Annika Henschel wird einstimmig als stellvertretende Referentin für das WiRef bestellt.

b) Bestellung Referent für Bildungspolitik

Vorschlag: Referent für Bildungspolitik

Kandidat*in: Clemens Jung

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Clemens Jung wird als Referent für das Referat für Bildungspolitik bestellt.

c) DDPT Kurator Felix Justh

Vorschlag: DDPT Kurator

Kandidat*in: Felix Justh

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

Dafür: 7

Ergebnis: Felix Justh wird als Kurator für das DDPT bestellt.

d) Ernennung Kurator*innen der JGV laut Liste des OrgRef

Vorschlag: Kurator*Innen der JGV

Bemerkung: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Es wurden noch zwei Personen auf der Liste ergänzt aus den Studiengängen MCS20 und MCR20.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Dafür: 9

*Ergebnis: Die Kurator*innen der JGV werden einstimmig bestellt.*

10. Veranstaltungen/Aktionen

Aufgrund von Covid-19 sind derzeit keine Veranstaltungen möglich.

11. Bericht des FHV-Vorsitzes

Siehe Tätigkeitsbericht.

23:12 Uhr: Sitzungsunterbrechung bis 23:20 Uhr

12. Bericht der studentischen Kollegiumsmitglieder

Siehe Tätigkeitsbericht.

13. Berichte der Referent*innen

Referat für Bildungspolitik

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Bildungspolitik

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für interne Organisation

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Sozialpolitik

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Diversity

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Siehe Tätigkeitsbericht.

Referat für Veranstaltungsorganisation

Siehe Tätigkeitsbericht.

14. Berichte der Studienvertretungen

Siehe Tätigkeitsberichte.

15. Berichte der Arbeitsgruppen

Siehe Tätigkeitsberichte.

16. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

a) Antrag – Paul Lackner

- i) Anfrage zu Discord-Cloudinstanz

Anfrage: Anfrage zu Discord-Cloudinstanz

Bemerkungen: Die Anfrage wurde vom Antragsteller zurückgezogen, da dieses Thema vom jeweiligen Referat bereits behandelt wird.

Ergebnis: Die Anfrage wird zurückgezogen.

- ii) Antrag über Erweiterung der Mandatsanzahl in der STV DIS

Antrag: Die FHV möge beschließen: Der Studierendenvertretung des Departments Informatik und Security gehören fünf Mandatare an.

Bemerkungen: Der Antrag wurde nach Abstimmung unter T05 von der Tagesordnung gestrichen.

Ergebnis: Der Antrag wird nicht behandelt.

- iii) Antrag über Internationalisierung der Website der HV

Antrag: Die Fachhochschulvertretung möge beschließen: Die Website der HV wird sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch angeboten. Sämtliche Inhalte die momentan nur auf Deutsch angeboten werden, werden alsbald auf Englisch übersetzt und auch veröffentlicht.

Bemerkungen: Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Das ÖffRef besitzt derzeit nicht die zeitlichen Ressourcen sich mit dieser Thematik zu befassen. Kristina Kern meldet sich freiwillig diese Aufgabe zu übernehmen.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Der Antrag wird angenommen/beschlossen.

iv) Antrag zur Internationalisierung der HV

Antrag: Die FHV möge daher beschließen: Die Fachhochschulvertretung schreibt Aussendungen, die an Studierendenverteiler der FH gesendet werden, auch oder nur auf Englisch. Diese Entscheidung ist dem Öffentlichkeitsreferat überlassen.

Bemerkungen: 00:06 Uhr: Stimmübertragung von Peter Hackl-Lehner an Simon Brandstetter. Laut § 8 Abs. 5: Anträge gem. Abs. 1 können von der* dem* Antragsteller*in bis zum Beginn der Abstimmung zurückgezogen bzw. inhaltlich geringfügig abgeändert werden. Eine solche Abänderung ist zu protokollieren. Es wird dem ÖffRef überlassen, ob diese Aussendungen nur auf Englisch oder auch auf Englisch zu passieren haben. Die Debatte wurde durch einen Antrag beendet (Dafür: 8; Enthaltungen: 0; Dagegen: 1).

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Der Antrag wird angenommen/beschlossen.

b) Antrag – Clemens Jung

i) Powered by ÖH

Antrag: Die FHV möge beschließen, dass das Projekt „Powered by ÖH“ durchgeführt wird, eine Arbeitsgruppe hierfür eingerichtet wird und von der FHV initial ein Budget bis € 2.000,- bereit gestellt wird.

Bemerkungen: In T05 wurde der Antrag fälschlicherweise hierher verschoben, korrekt wäre er jedoch unter T07 "Finanzielle Angelegenheiten". Dieser Fehler wurde während der Sitzung bemerkt. Da der Finanzrahmen zwischen € 1.000 und € 6.000 liegt kann dieses Geschäft durch Vorsitz und WiRef freigegeben werden. Es wird festgehalten, dass die FHV den Antrag beschließt, die finanziellen Mittel von Vorsitz und WiRef freigegeben werden, da es im Sinne der FHV ist.

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Dafür: 8

Ergebnis: Der Antrag wird angenommen/beschlossen.

17. Allfälliges

POWER'd by ÖH FHSTP

ANTRAG

Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Studierende lieben Smartphones ♥ Smartphones lieben Strom ♥ Strom fließt durch Kabel in Phones. Kabel liegen oft zuhause ☹

Eine mögliche Lösung wäre es, *Kabel*¹ und dazu Charger zu verborgen in der Hoffnung sie wieder zurück zu bekommen, weil ja alle Studierenden ehrlich sind...

Wer jedoch schon einmal auf einem Flughafen oder in einem Einkaufszentrum war, kennt sie vielleicht – diese verschließbaren Boxen mit Strom drinnen.

Von solchen „*phone charging locker*“ gibt es einige Anbieter².

Wünschenswert wären folgende Eigenschaften:

- Anschlüsse: Type-C, Lightning, Micro-B, Schuko
- ÖH Branding
- Location: in Aula von Gebäude A oder B
- mindestens 5 Boxen

Mit der Durchführung soll eine Arbeitsgruppe betraut werden, welche Angebote einholt und das ÖffRef bei Design und Aufstellungsort unterstützt. Eine Umbenennung des Projektes ist möglich.

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass das Projekt „Powerd by ÖH“ durchgeführt wird, eine Arbeitsgruppe hierfür eingerichtet wird und von der FHV initial ein Budget bis € 2.000,- bereit gestellt wird.

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-24T18:38:00+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

1 Sowas z.B.: <https://www.mytrendyphone.eu/shop/remax-gition-3-in-1-usb-cable-236049p.html>

2 Z.b: <https://www.chargebar.com/> <https://www.amazon.com/Charging-Station-Locking-Universal-Included/dp/B017E311ZQ> <https://chargetech.com/product-category/charging-lockers/>

Antrag über Änderung des AE Schemas bzgl Kollegiumsmitglieder

GEGENANTRAG

(Gegen-)Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Erklärung

Mitglieder in FH Kollegien haben verantwortungsvollere Aufgaben als die Mandatare die sie wählen. Verantwortungsvoller, da FH Kollegiumsmitglieder noch mit hoheitlichen Aufgaben betraut sind¹. Diese sind jedenfalls: akademische Grade (nur noch bis Jänner 2021) und akademische Ehrungen.

Mitglieder des Kollegiums und deren Ausschüsse vertreten die ÖH in Richtung der FH, ähnlich wie es das Öffentlichkeitsreferat in Richtung der Studierenden tut – Mandatare/Listen tun dies nicht. Das Öffentlichkeitsreferat bekommt auch Aufwandsentschädigung, daher sollten Kollegiumsmitglieder und deren Ausschüsse dies ebenfalls zu teil werden.

Da das Kollegium der FH St. Pölten die Arbeit zusätzlich in Arbeitsausschüsse aufteilt, sollten diese ebenfalls im AE Schema berücksichtigt werden.

Da die Kollegiumsarbeit wie bereits festgestellt wurde verantwortungsvoller ist als die der Mandatare der FHV, jedoch ähnlich viel tatsächliche Arbeit umfasst wie ein Referat sollte dafür weiterhin AE ausbezahlt werden. Zumal die Kollegiumsarbeit (Kollegium, Programm-Ausschuss, Ausschuss für Internationalisierung und Ausschuss für Qualitätsentwicklung in der Lehre) sehr große inhaltliche Überlappung mit dem Referat für Bildungspolitik hat, würde der Hauptantrag nahe legen, dass alle Personen, die Kollegiumsarbeit leisten, eigentlich Sachbearbeiter des Referats für Bildungspolitik wären².

Wir sollten uns bei Diskussionen zu AE's auch an anderen FHs orientieren (siehe folge Seite), die meisten zahlen weder Kollegium noch FHV AE. Da das Kollegium qualitätssichernd arbeitet³, ist auf „größeren“ FH's⁴ von der FHV AE hierfür vorgesehen.

Durch die Aufnahme der Ausschüsse in das Schema und den Vergleich mit anderen FH's erscheint es schlüssig, die AE für studentische Mitglieder des Kollegiums etwas zu senken, jedoch noch höher als die einer Sachbearbeitung zu belassen.

¹Siehe Hauser Kommentar FHStG, Dezember 2016: S. 235
– Punkt 2.1.2; sowie S. 512 – Punkt 4.8.1

² Kollegium ist jedoch nicht der FHV weisungsgebunden im Gegensatz zu einem SB

³ Siehe FHG § 10 Abs 3: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10009895&FassungVom=2021-09-08>

⁴ https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Fachhochschulen_in_%C3%96sterreich in FHSTG bereits implizit gemeint sind konkret: Oberösterreich, Campus Wien, Joanneum

Hochschulvertretung FH Joanneum Graz⁵:

Kollegium (Ausschüsse und Arbeitsgruppen: € 2.400,-
Mandatar FHV: nicht erwähnt

Hochschulvertretung FH Vorarlberg⁶: weder Kollegium noch FHV

Hochschulvertretung FH Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol: kein JVA o.ä. auffindbar

Hochschulvertretung FH Burgenland: siehe BV

Hochschulvertretung FH Kärnten⁷:

Gremienarbeit: € 1.886,-
Hochschulvertretung: € 3.240,-

Hochschulvertretung FH Campus 02: kein JVA o.ä. auffindbar

Hochschulvertretung FH OÖ⁸:

Kollegium: €1.680,00
? pro Campus gibt es AE € 1.200,- ?

Hochschulvertretung FH MCI Innsbruck⁹: nicht ersichtlich, vermutlich in „Entschädigung Bereiche“ drinnen.

Hochschulvertretung IMC FH Krems: haben nur Facebook

Hochschulvertretung FH Salzburg¹⁰: weder Kollegium noch FHV

Hochschulvertretung FH Kufstein¹¹: weder Kollegium noch FHV

Hochschulvertretung Fachhochschule Gesundheitsberufe Oberösterreich: kein JVA o.ä. auffindbar

Hochschulvertretung FH Wiener Neustadt¹²: nicht differenziert aufgeschlüsselt

Hochschulvertretung FH des BFI Wien¹³: weder Kollegium noch FHV

Hochschulvertretung Ferdinand Porsche FernFH: kein JVA o.ä. gefunden

Hochschulvertretung Theresianische Militärakademie: seit 2017 keine HV

Hochschulvertretung FH Campus Wien¹⁴: weder Kollegium noch FHV – haben dafür „Qualitätssicherungsreferat“

Hochschulvertretung FH WKW¹⁵: weder Kollegium noch FHV

Hochschulvertretung Lauder Business School: haben nur Facebook

Hochschulvertretung FH Technikum Wien¹⁶: weder Kollegium noch FHV – haben dafür „Referat für Bildung“

5 https://www.oeh-joanneum.at/wordpress/wp-content/uploads/2020/01/JVA-2019_20.pdf

6 https://www.fhv.at/fileadmin/user_upload/fhv/files/studium/service-und-ressourcen/oeh/Jahresvoranschlag/Jahresvoranschlag_2019_und_2020.pdf

7 https://www.oehfh-kaernten.at/wp-content/uploads/2020/05/JVA-Version_2018_19_Vers_2-0-unterfertigt.pdf

8 https://a8605454-4ceb-4ba9-88db-c246c0da53aa.filesusr.com/ugd/78fb5f_14f88d33908e471aab3b6d0cb65c3e4e.pdf (von <http://www.oehfhoee.at/downloads>)

9 Nichts aktuellers gefunden: https://oeh-mci.at/wp-content/uploads/2017/08/Jahresbudgetvoranschlag_2017-18-1.pdf

10 https://www.oeh-fh-salzburg.at/wp-content/uploads/2020/08/OH-FH-Salzburg_JVA-2020_21.pdf

11 http://www.oeh-fhkufstein.at/wp-content/uploads/2020/06/JVA_202021_Version-1.0.pdf

12 <https://www.oeh-fhwn.at/download/1515/>

13 <http://www.oeh-fhbfi.at/page/wp-content/uploads/2020/06/JVA-19-20-gem.-%C2%A7-11-Abs.-6-HS-WVV1-Version-3.xlsx>

14 <https://www.oeh-fhcw.at/download/1976/>

15 http://www.oeh-fhwien.at/wp-content/uploads/2020/06/JVA2020_21FHWienWkW1-1.pdf

16 https://htw.wien/wp-content/uploads/2020/05/JVA_20_21.pdf

Antrag über Änderung des AE Schemas bzgl Kollegiumsmitglieder

GEGENANTRAG

(Gegen-)Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass studentische Mitglieder im Kollegium der FH St. Pölten weiterhin AE beziehen können, jedoch nur bis zu € 45,- pro Person und Monat.

Die FHV möge weiter beschließen, dass studentische Mitglieder in Kollegiums-Ausschüssen mit bis zu € 10,- pro Person und Monat in das AE-Schema aufgenommen werden.¹

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-25T20:27:09+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

¹ Zum Zeitpunkt des Schreibens ist die für studentische Mitglieder im Kollegium festgesetzte AE € 50,-. Es gibt im Moment 5 Kollegiumsausschüsse: Internationalisierung, Personal, Programmentwicklung, Forschung oder Nachhaltige Entwicklung, Lehre. Da Kollegiumsmitglieder sich mit den Ergebnissen und Inputs dieser 5 Ausschüsse beschäftigen, erscheint 50 durch 5 fair.

Antrag über Änderung des AE Schemas bzgl Kollegiumsmitglieder

GEGENANTRAG

(Gegen-)Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass studentische Mitglieder im Kollegium der FH St. Pölten weiterhin AE beziehen können, jedoch nur bis zu € 45,- pro Person und Monat.

Die FHV möge weiter beschließen, dass studentische Mitglieder in Kollegiums-Ausschüssen mit bis zu € 10,- pro Person und Monat in das AE-Schema aufgenommen werden.¹

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-25T20:30:22+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

¹ Zum Zeitpunkt des Schreibens ist die für studentische Mitglieder im Kollegium festgesetzte AE € 50,-. Es gibt im Moment 5 Kollegiumsausschüsse: Internationalisierung, Personal, Programmentwicklung, Forschung oder Nachhaltige Entwicklung, Lehre. Da Kollegiumsmitglieder sich mit den Ergebnissen und Inputs dieser 5 Ausschüsse beschäftigen, erscheint 50 durch 5 fair.

Antrag –

Ermöglichung der Liveübertragung von Sitzungen

Beschlusstext

Die Fachhochschulvertretung (FHV) der FH St. Pölten möge beschließen, die Satzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Fachhochschule St. Pölten wie folgt zu ergänzen.

§2 Abs. 7 Sitzungen der FHV sind grundsätzlich öffentlich, die Möglichkeit der Teilnahme muss spätestens fünf Werktage vor der Sitzung auf der Website veröffentlicht werden. **Das Erfordernis der Öffentlichkeit kann dadurch erfüllt sein, dass die Sitzungen in Bild und Ton live auf einer geeigneten öffentlichen Plattform übertragen werden.**

Sowie den folgend Absatz zu streichen und die nachfolgenden Absätze des Paragraphen in ihrer Nummerierung anzupassen.

~~§4 Abs. 5 Von Sitzungen ist grundsätzlich keine Aufzeichnung anzufertigen.~~

Begründung

Demokratie erfordert Transparenz. Eine transparente Hochschulpolitik muss den Studierenden die Möglichkeit geben, das Zustandekommen von Ergebnissen in diesem Gremiums verfolgen zu können. Für eine aktive Mitwirkung der Student:Innen ist es von wesentlicher Bedeutung, zu erfahren, mit welchen **konkreten** Argumenten Positionen in der Fachhochschulvertretung bezogen werden.

Die Möglichkeit, Sitzungen direkt verfolgen zu können, ist bisher nur durch die physische Anwesenheit am jeweiligen Sitzungsort möglich. Die Notwendigkeit der persönlichen Anwesenheit kann aber eine Teilnahmebarriere darstellen. Gerade in Zeiten von Pandemien sollten solche Teilnahmebarrieren abgebaut werden. Dieses Problem kann allerdings aufgrund der verfügbaren Technik an der FH St. Pölten und der vorhandenen Expertise problemlos überwunden werden.

Datenschutzrechtliche Bedenken können ebenso entkräftet werden, da die DSGVO eine Datenverarbeitung bei Öffentlichem Interesse auch ohne schriftlicher Einwilligung erlaubt. Ein entsprechendes Interesse ist bei den Mitgliedern der FHV (in einer repräsentativen Demokratie) durch deren Vertretungsauftrag gegeben. Folglich handelt es sich auch bis zu einem gewissen Grad um Personen von öffentlichem Interesse.

Auch Sitzungen anderer Hochschulvertretungen, des Österreichischen Parlaments oder der Bundesvertretung der Österreichischen Hochschüler_innenschaft können bereits heute ohne Einschränkungen im Internet via Livestream verfolgt werden. Es können daher auch bei weiteren Unsicherheiten, Erfahrungswerte von z.B. der Bundesvertretung eingeholt werden. Dieser Entwicklung sollte auch die ÖH der FH St. Pölten im Interesse der Transparenz ihrer Arbeit und einer lebendigen Demokratie folgen.



Zilles Benjamin

Antrag über Nutzung eines Tools zur Abhaltung geheimer Wahlen bei virtuellen Sitzungen

Die Satzung erlaubt eine geheime Wahl bei virtuellen Sitzungen nur nach Rücksprache mit der WaKo. Die Abhaltung dieser Wahl ist nicht weiter definiert. Um eine geheime Wahl jederzeit gewährleisten zu können braucht es ein Tool um diese auch abhalten zu können. Es wird daher vorgeschlagen einen Kurs im Evaluierungssystem für solche Wahlen anzulegen, auf den nur die Mandatäre und die WaKo Zugriff haben. Die zu wählenden Namen sind in das Textfeld einzutragen, die Ampelfarben sind bedeutungslos. Bei Anfechtungen können die Wahlzettel nachträglich nochmals durchgezählt werden. Es wird auf die WaKo vertraut, diese Wahl anonym zu belassen und nach der gesetzlichen Frist die Abstimmungsdaten zu löschen.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Der §7 Abs. 5 der Satzung der FHV wird wie folgt abgeändert (abgeänderte Textstellen wurden markiert):

Bei einer geheimen Abstimmung bzw. Wahl wird eine Urne bereitgestellt und die Mandatar*innen erhalten Stimmzettel. Bei virtuellen Sitzungen **wird die Wahl unter Aufsicht der Wahlkommission (bspw. über das Evaluierungssystem der FH) abgehalten**. Erst, wenn alle Stimmen eingelangt sind, werden die Stimmen ausgezählt und das Ergebnis unmittelbar danach verlautbart.

Signiert von: Paul Lackner	
Datum:	25.09.2020 17:50:46
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
Dieses Dokument ist digital signiert!	
<small>Prüfinformation: Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: www.handy-signatur.at</small>	<small>www.a-trust.at</small>   TRUST einfach sicher

Antrag über Klarstellung der Veröffentlichung der Sitzungseinladung

FHV-Sitzungen auf der Website zu veröffentlichen ist löblich, aber sinnlos, wenn sie nicht klar ersichtlich sind. Um FHV-Sitzungen wirksam anzukündigen und auch der Öffentlichkeit bekannt zu machen, müssen diese Sitzungen als News gekennzeichnet auf der ersten Seite der Website aufscheinen.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Der §2 Abs. 7 möge dahingehend geändert werden:

„Sitzungen der FHV sind grundsätzlich öffentlich, die Möglichkeit der Teilnahme muss spätestens **mit Ablauf der Einladungsfrist** vor der Sitzung auf **der ersten Seite** der Website veröffentlicht werden.“

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:32:28+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Antrag über Internationalisierung der Website der HV

Die Website ist das erste Informationstool für Studierende über die HV. Um sämtliche Studierende mit relevanter Information versorgen zu können muss auch die Website zweisprachig aufgebaut sein.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Die Website der HV wird sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch angeboten. Sämtliche Inhalte die momentan nur auf Deutsch angeboten werden, werden alsbald durch das ÖffRef auf Englisch übersetzt und auch veröffentlicht.

Signiert von: Paul Lackner	
Datum:	25.09.2020 17:49:35
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
Dieses Dokument ist digital signiert!	
<small>Prüfinformation: Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: www.handy-signatur.at</small>	<small>www.a-trust.at</small>   TRUST einfach sicher

Antrag über Erweiterung der Mandatsanzahl in der STV DIS

Da die Studierendenzahlen im Department 548 Studis beträgt und damit die Obergrenze von 400 laut HSG überschritten ist, wird beantragt die Mandataranzahl zu erhöhen.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Der Studierendenvertretung des Departments Informatik und Security gehören fünf Mandatare an.

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:32:09+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Antrag über Erstellung von zukünftigen Verträgen mit Zuziehung des HV-eigenen Rechtsanwalts

Um zukünftige seitenlang schwammige Verträge zu vermeiden, wird auf die Expertise des HV-eigenen Rechtsanwalts gesetzt.

Die Vorteile darin liegen:

- in dem Vertrauen, dass der RA in unserem Interesse handelt
- dass Rechtssicherheit gegeben ist
- dass bei etwaigen Rückfragen der RA uns verlässlich zur Verfügung steht

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Es werden zukünftige Verträge nur noch unter Zuziehung eines Rechtsanwalts erstellt.

Signiert von: Paul Lackner	
Datum:	25.09.2020 17:48:16
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
Dieses Dokument ist digital signiert!	
<small>Prüfinformation: Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: www.handy-signatur.at</small>	<small>www.a-trust.at</small>   TRUST einfach sicher

Antrag über Änderung des Sitzungsortes

Die Satzung erlaubt momentan vom Raum St. Pölten abweichende Sitzungsorte, die bei der jeweiligen Sitzung legitimiert werden. Das war bei Beschluss der Satzung ein für gut befundener Punkt, hat sich aber als unpraktikabel erwiesen. Da bei abweichenden Sitzungsorten nicht davon ausgegangen werden kann, dass sowohl FHV Angehörige, als auch Zuhörer an den Sitzungsorten wohnhaft sind, bzw. ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten gegeben sind, und es nicht zumutbar ist die selbigen nach anstrengenden Sitzungen spätnachts wieder nach Hause zu schicken wird der Sitzungsort auf den Raum St. Pölten gebunden und zusätzlich nicht mehr zwischen Präsenz- und virtuellen Sitzungen unterschieden sondern kann eine Mischform stattfinden.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

Der §8 Abs. 2 der Satzung der FHV wird wie folgt abgeändert (abgeänderte Textstellen wurden markiert):

Es wird zwischen Präsenz-Sitzungen und virtuellen Sitzungen unterschieden. Präsenz-Sitzungen werden grundsätzlich in den Räumlichkeiten der FH St. Pölten **jedoch zwingend** im Stadtgebiet von St. Pölten abgehalten. Abweichende Sitzungsorte müssen zu Beginn der jeweiligen Sitzung mit Zweidrittelmehrheit beschlossen werden. Virtuelle Sitzungen können unter Zuhilfenahme digitaler Plattformen unabhängig vom individuellen Aufenthaltsort der Mitglieder der FHV durchgeführt werden. **Um die Teilnahmefähigkeit der FHV-Mitglieder zu erhöhen und auch mehr Transparenz für Studierende zu schaffen kann auch virtuell an Präsenz-Sitzungen teilgenommen werden.**

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:30:48+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Antrag über Änderung des AE Schemas bzgl Kollegiumsmitglieder

Von der FHV entsandte Mitglieder des Kollegiums sind ähnlich zu Mandataren der FHV zu betrachten. Das Aufgabenspektrum Anträge erstellen, Anträge prüfen, Anträge abstimmen und sich auf die jeweiligen Sitzungen vorzubereiten ist das gleiche Arbeitsschema wie es bei FHV Mandataren der Fall ist. Die Verantwortung ist in diesem Falle bei den Mandataren der FHV höher, da diese die Mitglieder des Kollegiums wählen und dort hin entsenden. Daher kann es nicht sein, dass diese beiden Posten dermaßen ungleich entschädigt werden, dass studentische Mitglieder des Kollegiums mit 50€ im Monat entschädigt werden und Mandatare keine AE erhalten bzw. in dem Schema gar nicht vorgesehen sind.

Die Fachhochschulvertretung möge daher beschließen:

In Angleichung an das bestehende System sind die Aufwandsentschädigungen der studentischen Mitglieder des Kollegiums ersatzlos zu streichen.

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:30:31+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Antrag zur Internationalisierung der HV

Die Fachhochschule bemüht sich um die Internationalisierung der Hochschule und lässt daher seit Jahren Austauschstudenten in St. Pölten studieren. Diese können aber meistens kein Deutsch, sondern Englisch als Fremdsprache. Weiters gibt es bereits zwei vollkommen englischsprachige Studiengänge mit regulären, ordentlichen Studierenden die kein Deutsch sprechen. Um dem Anspruch gerecht zu werden alle Studierende zu erreichen möge die Hochschulvertretung daher ihre Aussendungen zukünftig auf Englisch bringen.

Die FHV möge daher beschließen:

Die Fachhochschulvertretung schreibt Aussendungen, die an Studierendenverteiler der FH gesendet werden, auf Englisch.

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:59:26+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Antrag zur Abänderung der JGV-RL

Jahrgangsvertretungen sind der essentiellste Bestandteil unseres ÖH-Aufbaues. Einen Jahrgang ohne Jahrgangsvertretung zu belassen bis die FHV eine Sitzung einberuft ist daher in der Praxis hinderlich.

Daher möge die FHV der FHSTP folgenden Beschlusstext beschließen.

Beschlusstext:

Die Richtlinie für Jahrgangsvertreter*innen soll an folgender Stelle geändert werden:

Streichung des 1. Satzes des § 6 Abs. 1 & Ersetzung durch folgende Formulierung: Die Vorsitzende der FHV ist berechtigt, in Jahrgängen, wo keine Jahrgangsvertretung gewählt werden konnte, eine Kurator*in für diese Vertretung zu ernennen.



Kristina Kern,

Mandatarin FHV FHSTP

Fernlehre Prüfungs-Kits

Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Erklärung

Die aktuelle Pandemie ist ein wesentlicher Treiber für Fernlehre. Für viele ist es das aufregende „digitale Neuland“, für andere ist es eine Verschlimmbesserung einer Vorlesung. Für viele Studierende, die nicht sehr digital agnostisch sind oder einfach zu wenige digitale Ressourcen besitzen, können Prüfungen so zu einem Problem werden.

Zudem sind wir gewöhnt Prüfungen in sterilen, sauberen, neutralen, leisen Räumen in der FH zu absolvieren. In der COVID19-Pandemie hat sich die Situation ergeben, dass Bachelor-Prüfungen aus dem Schlafzimmer durchgeführt werden. Die Privatsphäre von Studierenden wird hierbei massiv verletzt, die Schlafhygiene leidet und zu dem inhaltlichen Prüfungsstress kommt Stress bezüglich der digitalen Infrastruktur hinzu.

Die Fachhochschule hat für Lehrbeauftragte drei separate Räume eingerichtet, die mit Fernlehre-Equipment ausgestattet sind, und seit neuestem, sogar fertige Sets im Verleih für die Lehrbeauftragten¹ bereitgestellt.

Daher wäre es wünschenswert, wenn die FHV für die Studierenden etwas ähnliches auf die Beine stellen könnte. Wünschenswert wäre die Zusicherung von Raum-Kapazität(en) seitens der FH und Equipment, welches bereitgestellt wird durch die FHV.

Dieses Equipment soll an Studierende persönlich verborgt werden, permanente Leihgaben sind nicht vorgesehen. Das Equipment könnte von der FHV für Remote/Hybrid-Sitzungen weiter verwendet werden.

Daher soll mit diesem Antrag der Auftrag/Bemühungen der FHV dokumentiert werden und Budget für dieses Vorhaben beschlossen/bereit gestellt werden.

1 <https://verleih.fhstp.ac.at/content/verleih/equip.php?id=6507>

Grobe Kosten Schätzung

Kit 1 – Remote „mit alles und scharf“

Ein Kit soll wie eine Prüfung in der FH sein, der Studierende benötigt lediglich seine Campus-Card und einen Stift. Das Konferenz-Mikrofon soll den Studierenden die Möglichkeit geben um aufzustehen/auf Whiteboard zu arbeiten und trotzdem noch zu hören/gehört zu werden.

Daher soll das Kit bestehen aus:

1. sehr günstigen Laptop, im Sinne der Nachhaltigkeit wird ein refurbished Gerät bevorzugt
2. Web-Cam (da diese laut Prüfungsordnung durch den Raum geschwenkt werden können soll macht es Sinn diese extern zu lassen)
3. USB-Konferenz Lautsprecher/Mikrofon
4. Kopfhörer
5. IT verträgliches Desinfektionsmittel

Kit 2 – Remote „addon“

Ein Kit soll den Gap füllen zwischen Heim-Gerät und vollwertigem Remote-Setup. Studierende bringt in diesem Fall einen Laptop/Gerät mit.

Daher soll das Kit bestehen aus

1. „USB-Hub“ (USB-A männlich auf 3 USB-A weiblich, wenn möglich aktiv)
2. „USB-Hub“ (USB-C männlich auf 3 USB-A weiblich, wenn möglich Mac kompatibel)
3. USB-Webcam
4. USB-Konferenz Lautsprecher/Mikrofon
5. Kopfhörer
6. IT verträgliches Desinfektionsmittel

Summe

Geschätzt werden die Equipment-Kosten auf:

- Laptop: 450 €²
- 2 x Webcam: 70 € / Stück³
- 2 x Konferenz-Lautsprecher/Mikrofon: 110 € / Stück⁴
- 2 x Kopfhörer: 10 € / Stück⁵
- 2 x Desinfektions Tücher: geschätzt 30 € / Packung
- 2 x Transport Tasche/Rucksack: geschätzt 50 € / Stück
- 2 x USB Hubs: 20 € / Stück⁶

Ergibt 1030 €. Pro Zeile wird noch 10 € für Shipping vorgesehen → 1100 €

Ab inklusive 800 € nach neuer FIN-RL bedarf einen FHV Beschluss.

-
- 2 Auf mediamarkt.at nach günstigsten Notebooks sortiert:
227 € https://www.mediemarkt.at/de/product/_trekstor-convertible-surftab-twin-10-1-zoll-schwarz-39083-1742495.html
259 € https://www.mediemarkt.at/de/product/_peaq-notebook-slim-s130-grau-celeron%C2%AE-n3350-4gb-64gb-m-2-ssd-erweiterung-13-3-zoll-fhd-pnb-s130-ca464at-1697500.html
289 € https://www.mediemarkt.at/de/product/_acer-notebook-aspire-1-celeron%C2%AE-n4020-4gb-ram-64gb-emmc-14-zoll-hd-1-jahr-office365-nx-gvzeg-00e-1784620.html
450 € refurbished: <https://www.conrad.at/de/p/dell-latitude-e7240-notebook-refurbished-sehr-gut-31-8-cm-12-5-zoll-intel-core-i7-i7-4600u-8-gb-256-gb-ssd-intel-h-2129304.html>
450 € refurbished: <https://www.conrad.at/de/p/hp-elitebook-840-g2-notebook-refurbished-sehr-gut-35-6-cm-14-zoll-intel-core-i5-i5-5300u-8-gb-180-gb-ssd-intel-hd-1852497.html>
 - 3 Auf mediamarkt.at nach günstigen webcams sortiert:
30€ https://www.mediemarkt.at/de/product/_microsoft-webcam-lifecam-hd-3000-1164427.html
50€ https://www.mediemarkt.at/de/product/_sandberg-usb-webcam-saver-480p-vga-schwarz-333-95-1788309.html
70€ https://www.mediemarkt.at/de/product/_microsoft-webcam-lifecam-cinema-1126367.html
70€ https://www.mediemarkt.at/de/product/_sandberg-usb-webcam-1080p-hd-2mp-30fps-schwarz-133-96-1789049.html
 - 4 Nicht auf mediamarkt.at gefunden :(daher Amazon:
107 € Jabra Speak (Gerät welches die FH für Fernlehre verwendet)
60 € <https://www.amazon.de/GoGoCool-SP001-USB-Microphone-Speakerphone/dp/B07C5X93M1/>
 - 5 6 € https://www.mediemarkt.at/de/product/_vivanco-stereo-kopfh%C3%B6rer-leichtgewicht-sr-3030-schwarz-1264377.html
6 € https://www.mediemarkt.at/de/product/_panasonic-kopfh%C3%B6rer-rp-ht010-schwarz-blau-1580072.html
 - 6 20 € <https://www.amazon.de/atolla-Netzteil-SuperSpeed-Datenhub-Intelligenter-Schwarz/dp/B07P6MPX17/>
20 € <https://www.amazon.de/LEVIN-PD-Stromversorgung-3-0-Anschlüsse-TF-Kartenleser-kompatibel/dp/B083DZ1X27/>

Fernlehre Prüfungs-Kits

Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass die „ÖH FHSTP“ sich gegenüber der FH St. Pölten für Raum-Kapazitäten für Remote-Prüfungs-Räume für Studierende einsetzt und ungeachtet des Erfolgs dieses Bestrebens Remote-Prüfungs-Kits anschafft, um diese an Studierende zu verleihen.

Hierfür möge die FHV beschließen, dass € 1.100,- für dieses Unterfangen bereit gestellt werden.

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-10-08T13:36:39+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Fernlehre Prüfungs-Kits

Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass die „ÖH FHSTP“ sich gegenüber der FH St. Pölten für Raum-Kapazitäten für Remote-Prüfungs-Räume für Studierende einsetzt und ungeachtet des Erfolgs dieses Bestrebens Remote-Prüfungs-Kits anschafft, um diese an Studierende zu verleihen.

Hierfür möge die FHV beschließen, dass € 1.100,- für dieses Unterfangen bereit gestellt werden.

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-10-08T13:37:58+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-V0") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

AE Schema rückwirkend

Antragsteller: Jung Clemens (Mandatar)

Erklärung

Bei der letzten Sitzung am 5.9.2020 wurde ein AE-Schema beschlossen, wo auf Nachfrage hin festgestellt wurde, dass das neue Schema mit Beschlussdatum in Kraft tritt. Dieses Wirtschaftsjahr mit 2 Schemata zu rechnen erscheint unpraktikabel. Da dieses Wirtschaftsjahr noch keine AE ausbezahlt worden ist, wäre es praktisch das Schema rückwirkend ab 1.7.2020 anzuwenden.

Beschlusstext

Die FHV möge beschließen, dass das zuletzt beschlossene AE-Schema¹ rückwirkend auf das gesamte Wirtschaftsjahr angewandt wird.

	Unterzeichner	Clemens Michael Jung
	Datum/Zeit-UTC	2020-10-14T16:14:09+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

¹in der Sitzung vom 5.9.2020 bzw. wenn in der Sitzung wo dieser Antrag behandelt wird eine Änderung am AE-Schema vorgenommen wurde, dann auch dieses Schema

Anfrage zu Discord-Cloudinstanz an den Vorsitz bzw. das verantwortliche Referat

- Wer ist verantwortlich für den Betrieb und die Wartung der Instanz?
- Wird es noch aktiv gewartet?
- Wann wurden das letzte Mal die Zugangsdaten des Administratorzugangs geändert? Gibt es einen Rhythmus dazu? Ist dieser dokumentiert und bekannt?
- Wem sind die Zugangsdaten bekannt? Ist das dokumentiert; wenn ja wo und wem ist das bekannt?
- Was ist der vergangene, momentane und zukünftige Zweck der Instanz?
- Gibt es Pläne für eine Weiterführung oder Beendigung der Instanz? Was sind die weiteren Pläne?
- Wie viele Nutzer sind noch aktiv im Tagesschnitt auf der Instanz?
- Gibt es Pläne für einen Ausbau der Nutzerzahlen? Wenn ja, welche?

	Unterzeichner	Paul Werner Roland Frederic Lackner
	Datum/Zeit-UTC	2020-09-14T13:29:56+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	